

GEMEINDEAMT – BÜRSEBERG

Boden 1

6707 Bürserberg

Tel Nr. 05552/62708 Fax Nr. 05552/666 64 E-Mail: sekretaeer@buerserberg.at



A.ZI. 004-01N

Bürserberg, 11.09.2024

NIEDERSCHRIFT

über die

31. Sitzung der GEMEINDEVERTRETUNG Bürserberg

Sitzungs-Tag

Mittwoch, den 11. September 2024

**Sitzungs-Ort
Gemeindeamt Bürserberg**

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr

Ende der Sitzung: 22.15 Uhr

Anwesende Gemeindevertreter/In:

1. Bgm. Plaickner Fridolin, Matin 52, 6707 Bürserberg;
2. Vzbgm. Wehinger Ernst, Ausserberg 72, 6707 Bürserberg;
3. GR. Zechner Marco, Matin 60, 6707 Bürserberg;
4. GV. Loretz Johann, Baumgarten 30, 6707 Bürserberg; (ab 20.20 Uhr z. Pkt. 3b)
5. GV. Moser Tanja, Ausserberg 33, 6707 Bürserberg;
6. GV. Fritsche Elmar, Boden 42, 6707 Bürserberg;
7. GV. Neyer Florian, Matin 22a, 6707 Bürserberg.
8. GV. Fritsche Fidel, Tschapina 26, 6707 Bürserberg;
9. GV. Fritsche Karl, Boden 36, 6707 Bürserberg;
10. GV. Wehinger Thomas, Baumgarten 11c, 6707 Bürserberg;
11. GV. Neier Gerhard, Ausserberg 44, 6707 Bürserberg;
12. GV. Vollstuber Dietmar, Ausserberg 42, 6707 Bürserberg;

Abwesende Gemeindevertreter: --

Weitere Anwesende:

DI. Elmar Lang u. DI. Dr. Lutz Feldmann – Fa. Adler+Partner u (z. Pkt.3)

Schriftführer:

Gde. Sekr. Tomaselli Wolfgang

TAGESORDNUNG

1. Fragen und Anregungen der Bevölkerung;
2. Genehmigung der Niederschrift der Gemeindevertretungssitzung vom 08.05.2024;
3. Erweiterung der öffentlichen Wasserversorgungsanlage „Tschengla“;
4. Beschlussfassung über die Auszahlung der Gebührenbremse;
5. Antrag der Feuerwehr Bürserberg zur Anschaffung neuer Einsatzuniformen;
6. Anpassung Kindergarten- und Kinderbetreuungstarife 24/25;
7. Beratung u. Beschlussfassung Skipassförderung 24/25;
8. Anfrage zum Erwerb einer Teilfläche von ca. 50m² aus Gst. 3417/5;
9. Beratung über den Entwurf einer Verordnung zum Schutz der öffentlich zugänglichen Flächen;
10. Berichte des Bürgermeisters;
11. Allfälliges;
12. Vertrauliche Beschlussfassung;

Beschlüsse

Der Vorsitzende Bgm. Plaickner Fridolin eröffnet um 20.00 Uhr im Gemeindeamt Bürserberg die gegenständliche Gemeindevertretungssitzung, begrüßt die anwesende/n GemeindevertreterIn. Weiters macht Bgm. Fridolin Plaickner die Feststellung, dass die GemeindevertreterIn ordnungsgemäß einberufen wurden und die erforderliche Beschlussfähigkeit gegeben ist. Im Übrigen wird noch auf § 43 u. § 46 GG. hingewiesen.

Vor Eingang in die Tagesordnung wird auf Antrag von Bgm. Fridolin Plaickner der Dringlichkeitsantrag gestellt nachstehendes noch zu Pkt. 3 auf die gegenständliche Tagesordnung aufzunehmen.

z. 3. Angebot Fa. Adler+Partner v. 10.09.2024 für div. Nachführungen Kanalkataster und Nachführungen BA 11 im Kanalkataster;
(EINSTIMMIG)

1. Fragen und Anregungen der Bevölkerung: -keine Wortmeldungen-
2. Die Niederschrift der Gemeindevertretungssitzung vom 08.05.2024 wird als richtig verfasst anerkannt und genehmigt.
(EINSTIMMIG)
3. Zum gegenständlichen Tagesordnungspunkt wird DI. Elmar Lang u. DI. Dr. Lutz Feldmann von der Fa. Adler+Partner begrüßt und gebeten zu a) Erweiterung der öffentlichen Wasserversorgung Tschengla, b) Nachführungen im Kanalkataster 2024 und c) Nachführung BA 11 im Kanalkataster zu berichten.
 - a. Aufgrund des Antrages / Vorschlages des DI. Adler+Partner für die Erweiterung des Wasserversorgungsgebiet Tschengla im Bereich der sog. „Rinderer-Gründe“ berichtet DI. Elmar Lang, dass hierbei ein Investitionsbedarf von netto € 69.350, -- entsteht. Dabei würden Wasser-, Kanalleitungen und zwei Leerrohre mitverlegt. Die Erweiterung hätte den Vorteil eines Ringschlusses und eine Begünstigung der hygienischen Voraussetzungen und auch eine Verbesserung im Hinblick auf die Löschwasserversorgung. Durch die Beteiligung der Gemeinde würde sich die Interessentengemeinschaft € 38.400, -- ersparen. Unter diesen Umständen wird nach Vorlage sämtlicher hierfür notwendigen Zustimmungserklärungen und dass ein 50 %-iger Baukostenzuschusses an die Gemeinde geleistet wird, genehmigt.
(EINSTIMMIG)
In diesem Zusammenhang berichtet DI. Lang noch über die verschiedensten Varianten für die Notwasserversorgung Tschalenga-Au, Bürs, Brand, Sarottlatal
 - b. DI. Dr. Lutz Feldmann berichtet über den Honorarvorschlag der Fa. Adler + Partner vom 10.09.2024 für die diversen Nachführungen 2024 im Kanalkataster im Geoinformationssystem der Gemeinde Bürserberg (Aktualisierung Kanalwartungsbuch -

Erweiterung Ortskanalisation BA 10, Schmutzwasserkanalisation Matin, Oberflächenentwässerung Matin, Hausanschlussleitungen in den Ortsteilen Boden und Tschengla, Straßenentwässerung Monteschiel. und Aussertobel) zum Gesamtpreis netto € 16.081,85.

- c. Weiters berichtet Hr. Feldmann auch über das Honorarangebot der Fa. Adler+Partner vom 10.09.2024 für die Nachführungen BA 11 im Kanalkataster im Geoinformationssystem der Gemeinde Bürserberg (Aktualisierung Kanalwartungsbuch – Dokumentation Erweiterung der Ortskanalisation BA 11, Oberflächenentwässerung Matin) zum Preis von netto € 21.375, --.

Nach eingehender Beratung werden die vorgetragenen Honorarangebote zu lit. b) u c) genehmigt.
(EINSTIMMIG)

4. Aufgrund der Richtlinie der Vorarlberger Landesregierung für die Auf- und Verteilung des den Vorarlberger Gemeinden zustehenden Zweckzuschusses gemäß Bundesgesetz über einen Zuschuss an die Länder zur Finanzierung einer Gebührenbremse wurde der Gemeinde Bürserberg hierfür € 9.315, -- zur Verfügung gestellt.

Dieser Zweckzuschuss soll der Bevölkerung im Rahmen der Müllgebührenvorschriften 2024, gemäß Vorschlag „Berechnung betr. Zweckzuschuss Gebührenbremse 2024“, gutgeschrieben werden.

(EINSTIMMIG)

5. Auf Antrag der Feuerwehr Bürserberg vom 18.06.2024 wird die Anschaffung neuer Einsatzuniformen der Leistungsstufe 1 bei der Fa. SemaTex (28 Garnituren zum Preis von rund € 23.000, --) genehmigt. Die Kosten für die Anschaffung sollen auf die Jahr 2024 und 2025 aufgeteilt werden.

(EINSTIMMIG)

6. Aufgrund der Vorgaben des Landes werden die Tarife der Kinderbetreuung und des Kindergartens für das KiG/KiBe Jahr 2024/25 wie folgt festgelegt (Tarife entsprechen einer Betreuung von 25h/Woche – Brutto - (=Vormittagsbetreuung monatlich):

Kinderbetreuung:

- 2-jährige (Mindesttarif) € 180,--
- 3-jährige (Mindesttarif) € 45,--

Kindergarten:

- 4-jährige (Mindesttarif) € 45,--
- 5-jährige (befreit – Pflichtjahr)

Sonstige Tarife:

- Frühbetreuung pro angefangene Stunde € 1,--
- Schülerbetreuung Vormittag pro angefangene Stunde € 1,--
- Mittagessen inkl. Betreuung € 6,--
- Nachmittagsbetreuung € 5,63 (= 2,25 x 2,5 Std. – Mindesttarif)
- Mitarbeiteressen € 2,50

Ermäßigte Tarife für Familie, die Wohnbeihilfe oder Mindestsicherung beziehen oder bei denen ein sonstiger Härtefall vorliegt.

(EINSTIMMIG)

7. Betreffend der Skipassförderung für die Montafon/Brandnertal CARD (Jahres- und Saisonkarten im Vorverkauf) bringt Bgm. Fridolin Plaickner den 20-%igen Förderbeitrag der letzten Jahre zur Kenntnis und stellt den Antrag diese Förderung, auf Grundlage der bisherigen Bedingungen und im Rahmen des Projektes „FamiliePlus“ auch für die Saison 24/25 weiterhin zu gewähren. In diesem Rahmen regt GV. Thomas Wehinger an, dass diesbezüglich auch die reine Sommersaisonkarte Montafon/Brandnertal mit 20 % gefördert werden sollte. Nach weiterer Beratung wird diesbezüglich beschlossen, dass die Antragstellung für die Sommersaisonkarte bis Herbst 2025 erfolgen kann.

(EINSTIMMIG)

8. Auf Anfrage des Grundeigentümer Gst. 2328 zum Erwerb einer Teilfläche aus Gst. 3415/5 (aufgelassene Gemeindestraße) im Ausmaß von ca. 50m² zur Nutzung als Abstellplatz wird,

beschlossen, dass eine Veräußerung nicht stattgegeben wird, jedoch besteht kein Einwand zur Verpachtung (max. 10 Jahre mit automatischer jährlicher Verlängerung) diese Teilfläche zu den üblichen Bedingungen (derzeit € 0,71 p. m²). Ebenso ist in der Vereinbarung zu berücksichtigen, dass keinerlei Haftungen übernommen werden und keine Entschädigungsansprüche bei evt. Beschädigungen, Beeinträchtigungen gegenüber der Gemeinde Bürserberg, bzw. dessen beauftragten Winterdienst, durch den von der Straße abgeräumten Schnee einschließlich der darin enthaltenen Streumittel abgelagert wird, geltend gemacht werden können.
(EINSTIMMIG)

9. Bgm. Fridolin Plaickner berichtet über den Verordnungsentwurf zum Schutz der öffentlich zugänglichen Flächen, wozu auch der Jugendausschuss beraten und Änderungswünsche eingebracht hat. Nachdem gerade die Grillplätze und der Fußballplatz immer wieder entgegen den vorgegebenen Regelungen beansprucht werden wird der Entwurf der Verordnung in der vorgelegten Fassung genehmigt. Somit hat auch die Polizei die Möglichkeit entsprechende Kontrollen durchzuführen.
(EINSTIMMIG)
10. Der Bürgermeister berichtet über /, dass:
- a. die gemeinsame Besprechung vom 11.09.2024 im Landhaus mit LR. Tittler, Bzhptm. Dr. Dreher, DI. Schmidt, MSc. Kaufmann, RA. Mag. Stemmer, DI. Jäger, Hr. Murauer, PlanAlp Mag. Spielmann zur Fortschreibung des REP. Dabei wurde zum Vorentwurf gefordert, dass die Siedlungsgrenze im Bereich Boden Ost bis zum Campingplatz zurückgenommen werden muss und für den geplanten Standort des Hotels eine sog. Punktsignatur eingetragen werden kann. Hierzu wurde ein sog. kooperatives Planungsverfahren gefordert. Ansonsten bestehe die Gefahr, dass im Zuge der UEP mit erheblichen Umweltauswirkungen zu rechnen ist. Weiters könne die Siedlungsgrenze in der Tschapina für die Erweiterung des Betriebes Fa. Vee (Errichtung einer Fertigungshalle) entsprechend berücksichtigt werden;
 - b. hinsichtlich des Neubaus der Loischbahn und Erweiterung Bikepark zu den Entscheidungen des LVWG keine weiteren Beschwerden mehr eingelangt sind;
 - c. die Wildruhezone Loischkopf (Auerhuhnschutzkonzept) mit Verordnung der BH-Bludenz vom 26.08.2024 kundgemacht wurde und der Antrag für eine temporäre Wildruhezone für die Bereiche Gaschiera, Schesatobel, Daleu noch auf der BH-Bludenz liegt;
 - d. die Bürgermeistertagung vom 04.06.2024 in Gaschurn, wo es auch überwiegend um baurechtliche Angelegenheiten ging;
 - e. das Projekt der Landjugend „Jungbauernschaft Oberland“ welche eine Säuberung, Zaunerneuerung, Kieswege, Bänke, Bildstöcke im Nagelier beabsichtigen, wobei die Maßnahmen naturschutzrechtlich geprüft werden.
 - f. die Bauverhandlungen v. 07.08.24 Fam. Becker/Witwer für einen Zubau / Geräte und Pools und Hr. Dreier Gerd für den Zubau eines Flugdaches, sowie über die anstehende Verhandlung für den Neubau eines Wohnhauses durch Lukas Hagenauer;
 - g. die Stelle einer/s Kindergartenpädagogin/en ausgeschrieben wurde da Fr. Caroline Müller und Fr. Elisabeth Steiner in den Ruhestand gegangen sind und Fr. Pinar das Team verlassen hat;
 - h. das 10-jährige Jubiläum des Bestehens des Bikepark-Brandnertal vom 15.-18.08.24;
 - i. die Begehung vom 24.07.24 mit dem Naturschutzsachverständigen bzgl. möglicher Widmung im Bereich Burtscha 5 (Spalt/Grass) und über eine weitere Vorsprache von Fr. Spalt wo mitgeteilt wurde das die angebotenen Ausgleichsflächen nicht ausreichen und dies aus naturschutzrechtlicher Sicht eher schwierig sei; Diesbezüglich bemängelt Fr. Moser, dass der Naturschutz bislang keine schriftliche Stellungnahme abgegeben habe;
 - j. die Straßeninstandsetzung/Asphaltierung im Bereich Ausserberg/Hummel umgesetzt wurde und derzeit die Arbeiten im Bereich Zwischenbäch und Tschengla in Angriff genommen wurden; Fr. Moser bedankt sich diesbezüglich über rasche und wunderbare Umsetzung;
 - k. nächste Woche vom 17. – 20.09.2024 in Oberwart der österr. Gemeindetag stattfindet;
 - l. die Einladung der Stadt Bludenz über die Vorstellung des Projektes „Vom Stadtbad zum Regionalbad“ wo am 12.09.24 im Val-Blu über die geplanten Maßnahmen berichtet wird;
 - m. bezüglich dem Wanderparkplatz P3 ein Ortsaugenschein bzgl. möglicher Ersatzmaßnahmen am 21.08.2024 mit DI. Meusburger (Umweltplanung), Mag. Buchner

- (Naturschutz), Ing. Burtscher (Forst) und Vzbgm. Wehinger wozu eine Möglichkeit gefunden und ausgearbeitet wird;
- n. die Straßenentwässerung im Bereich Hirlanda mit gleichzeitiger Entfernung der Baumeinfriedung umgesetzt werden konnte;
 - o. die Bergbahnen-Brandnertal das Talstationsgebäude des Loischliftes gerne als Trafostation weiterverwenden möchten, wobei eine Nutzungsänderung derzeit geprüft wird;

11. Allfälliges:

- a. GV. Johann Loretz erkundigt sich ob im Zuge der Asphaltierungsarbeiten die Straßensetzungen im Bereich der Schachtdeckel im Baumgarten mitgemacht werden;
- b. GV. Florian Neyer erkundigt sich bzgl. der temporären Baustellenausfahrten auf die L-82 im Zuge der Baumaßnahmen der Fa. Zech im Bereich untere Boden;
- c. GV. Karl Fritsche erkundigt sich bzgl. des 250-Jahr-Jubiläums über den Stand der Dokumentation und regt eine Anpassung der Infotafeln bzgl. der Steinkreise am Standort Spielplatz an;
- d. Bgm. Fridolin Plaickner bedankt sich noch bei GV. Karl Fritsche über die rasche und tolle Umsetzung der Gedenkstätte und das er von der Bevölkerung nur gutes gehört habe; Diesbezüglich erkundigt sich Hr. GV. Fidel Fritsche über die Möglichkeit der Errichtung eines kleinen Turmes;
- e. GV. Karl Fritsche bemerkt, dass in der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung „Klarheit zum Bodenverbrauch“ nach seiner Meinung eine Gegenüberstellung fehlt;
- f. Vzbgm. Ernst Wehinger erkundigt sich über aktuellen Stand der Distelproblematik, wobei GV. Karl Fritsche berichtet, dass ein Großteil umgesetzt wurde und nur teilweise Flächen übersehen wurden und eine Nachbesserung wünschenswert ist;

Der Schriftführer
Wolfgang Tomaselli

Der Bürgermeister
Fridolin Plaickner